Protokoll der Beratung des Seniorenbeirates der Stadt Cottbus am 23. Januar 2019

Beginn:	10.00 Uhr
Ende:	12.15 Uhr
Ort:	Raum 231, Neumarkt 5, 03046 Cottbus
Anwesenheit:	siehe Anwesenheitslist

TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Nach der Begrüßung aller Anwesenden stellt der Beirat die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird wie vorliegend bestätigt.

TOP 3: Protokollkontrolle

Das Protokoll der Beratung vom 19.12.2018 wird wie vorliegend bestätigt.

TOP 4.1.: Auswertung der Beratung am 10. Januar 2019 beim SRLB in Potsdam

Herr Karwinski von Karwin informierte die Beiratsmitglieder über Themen in der Beratung beim Seniorenrat des Landes Brandenburg. Am 22. März 2019 findet dort die nächste Mitgliederversammlung statt, in der auch der neue Vorstand gewählt werden soll.
Seitens der Teilnehmer der Beratung wurde harsche Kritik am bestehenden Gremium geübt. Die Arbeit ist nicht zufriedenstellend, es wird mehr Unterstützung als bisher benötigt, das Büro ist sehr schlecht ausgerüstet (veraltete Technik), die Arbeitsbedingungen sind mehr als fragwürdig, die Koordinatorin hat nur einen befristeten Arbeitsvertrag.
Es wäre hilfreich zu erfahren, wie sich das Ministerium zu diesen Sachverhalten positioniert.
Einen sehr guten Beitrag lieferte die Chefin des Pflegestützpunktes Potsdam mit dem Fazit, dass es unumgänglich ist, Pflegestützpunkte zu schaffen, da sie für jeden Einzelnen helfend sein können, die Informationen zur Pflege benötigen. In Brandenburg gibt es eine Vielzahl solcher Stützpunkte mit guten Angeboten und Veranstaltungen.

TOP 4.2.: Aufgabenstellungen für das 1. Halbjahr 2019

Der Arbeitsplan für das 1. Halbjahr 2019 ist dem Protokoll anhängig!

TOP 5: Sonstiges

Herr Friedrich gibt einen Termin für die Besichtigung der „Lagune“ bekannt:
Am **14. Mai 2019, 10 Uhr**, trifft sich der Seniorenstammtisch von Ver.di zur Exkursion. Bei Interesse bittet Herr Friedrich um Information in der nächsten Beratung.

Jedes Beiratsmitglied erhält eine Übersicht zu den Terminen der Stadtteilrundgänge. Es wird festgelegt, wer in welchem Stadtteil daran teilnimmt**.**

Herr Günther hat erneut Kontakt zur Kulturlandschaft Niederlausitz, Herrn Köbbel, zwecks Absprache Stadtspaziergang „Wenn Steine reden würden“ im Zuge der 26. BSW aufgenommen und konnte auch einen Termin fixieren: Diese Führung findet am **18. Juni 2019 von 14 bis 16 Uhr** statt. Es wird ein Unkostenbeitrag von 2 Euro pro Teilnehmer zu erstatten sein. Herr Köbbel bittet um den Hinweis, dass die Möglichkeit besteht, den Verein Kulturlandschaft Niederlausitz mit dem Kauf seines Buches zum Preis von 5 Euro zu unterstützen.

Die Eröffnungsveranstaltung der 26. BSW findet am **Montag, dem 17. Juni, um 16.00 Uhr**, im piccolo-Theater statt. Es werden Eintrittskarten ausgegeben, da die Anzahl der Plätze beschränkt ist.

Herr Karwinski von Karwin informiert über die Abrechnung der Finanzen für 2018 und gibt gleichzeitig bekannt, dass es im Jahr 2019 einen neuen Abrechnungsmodus über die Kämmerei der Stadtverwaltung Cottbus gibt. Das Gespräch mit der zuständigen Mitarbeiterin zur Klärung aller Modalitäten findet am 23. Januar statt.

Eberhard Karwinski von Karwin	Ute Röseler
Vorsitzender	Protokollantin